Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 45

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

701. Ber hatte eine besteingerichtete Schmiede=Bertstatt gu vermieten, mit Rundfame?

702. Bas für Dimensionen muß eir Erdwall haben, um bei einem Beiher von 120 cm Stauhohe genügende Bruchfeftigfeit

ju haben, die gange Sobe aufgeschüttet? 703. Bas ift am zwedmagigften für eine fleine Baderei, welche nur für einen Bedarf von ca. 120 Personen genigen soll, ein Bacosen von Bactein ober von Eisen? Ift jemand, der sich speziell mit dieser Branche befaßt? Eventuell würden in diesem Ofen noch gern Konditoreifachen gebacken. Austunfte ober Offerten find an die Expedition de. Bl. erbeten.

704. Wo ware ein gut erhaltener Petrolmotor von 2—21/2 Pferdetraft zu taufen? Meier, Wagner in Root b. Luzern. 705. Wer liefert sogenannte Halbmondwagen?

Ber würde einen runden Feuerungsteffel aus ca. 3 mm starkem Gifenblech herstellen, im Durchmeffer von 1,20 m für Aufnahme von Kreofot zum Imprägnieren von Rebstickeln, zu welchem

707. Ber ift Räufer einer guterhaltenen Girard-Turbine,

samt Röhren von 24 mm Lichtweite?
708. Ber tonnte recht grobes hagenbuchenholz liefern?
709. Ber ift Käufer eines Quantums leerer Blechbuchsen, von Unilinfarben herrührend?

Anttvorten.

Auf Frage 646. Doppelhübige Steinbrecher liefert in ver-

ichiedenen Größen Binfert-Siegwart, Ingr., Bafel. Auf Frage 650. Buniche mit Fragesteller in Korrespondenz Joh. Gaffer, Sagerei und Holzhandlung, Lungern (Db. au treten. malden.)

Auf Frage 650. Wenden Sie fich an die Firma S. Jäger u. Sohn in Romanshorn.

Auf Frage 650. Benden Sie sich an Ar. Durrer Raiser, mech. Sage- und hobelwert in Giswyl (Unterwalben).

Auf Frage **650.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Graf, Sägerei, Kempten (Ich.) Auf Frage **652.** Besitze ein Quantum Bretter, die sich vor-züglich für englische Riemen eignen und wünsche mit Fragesteller in Berbindung zu treten. M. Hofer. Schletti, Langnau (Bern).

Auf Frage 653. Rann die gewünschten Tafelden prompt liefern; Preis je nach vorgeschriebener Ausführung. J. Tren, Sagemert, Thayngen bei Schaffsausen. Auf Frage 654. Es existiert in Luzern ein Lager sämtlicher

Filigran-, Bapier-Federblumenbeftandteile. Die Firma heißt Be-

brüder Erlanger, Lugern.

Auf Frage 660. Gine gang neue, noch ungebrauchte Stein-brechmaschine Granulator mit 200/80 mm Maulweite hat wegen Nichtgebrauch zu verkaufen U. Boghard, Ob. Mühlesteg 8, Zurich.

Preis mit Refervebaden Fr. 680 Auf Frage **661.** Ich habe 2 Stüd steilige Wasserradrosetten vorrätig. J. Trey, Sägewerk, Thanngen b. Schaffhausen. Auf Frage **661.** Teile mit, daß ich Wasserradrosetten auf jede Feilung für Räder bis zu 50 HP liefere und wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. G. Matter, Mechanifer, Oftringen.

Auf Frage 662. Nehme ftarte Afpenftamme, rund, ju gutem Breise. Abmachung bei Besichtigung. 3 Tren, Sagewert, Thanngen

bei Schaffhaufen.

Auf Frage 664. Bir liefern Flügelpumpen und andere Bumpen und unterhalten davon ftets ein großes Lager. Armaturenfabrit Burich, Gegnerallee 34.

Auf Fragen 664, 665 und 667. Die Firma Friedr. Lut, Metallwarenfabrit und Giegerei, Burich, wunscht mit den So.

Fragestellern in Korrespondenz zu treten. Auf Frage 665. Billige Cementsteine macht man ohne Presse oder im Großen mittelst einer ganz neuen Art. Auskunft erteilt

L. Bagner, Baumeister, Uster (3ch.)
Auf Frage 665. Wenden Sie sich an Borner u. Co., Rorschach.
Auf Fragen 665 und 666. Die besten , einfachsten und billigsten Cementsteinpressen liefert E. Binkert-Siegwart, Ingr., Basel.

Auf Frage 666. Eine Presse für Großbetrieb leihe ober tauf-weise wird nachgewiesen von L. Wagner, Baumeister, Uster.

Auf Frage 666. Borner u. Co. in Rorschach fonnen Ihnen

am beften dienen. Fischer u. Schmuziger, Bauunternehmer in Auf Frage 666. Burich I munichen mit Fragesteller dirett in Berbindung zu treten. Rupferröhren liefern in tadelloser Qualität

Auf Frage 667. Rut S. Kleinert u. Co. in Biel.

3ch liefere Rupferröhren ohne Raht von Auf Frage 667. 45 mm Lichtweite zu billigften Tagespreisen. 3. Ruef, Rupfer-ichmiedwerkstätte, Bern.

Auf Frage 668. Um Rebstidel, überhaupt holz gegen alle Einsstüffe (seien es solche vom Erdboden oder aus der Witterung) am beften zu ichüten, gibt es ein Mittel, bas fich jedermann ohne große Roften felbst bereiten tann. Auskunft erteilt B. Bagner, Baumeister, Uster.

Auf Frage 673. Sobelbanke liefert in 3-4 Tagen tabellos und billig das Berkzeugspezialgeschäft E. Strekeisen, Steckborn. Auf Frage 673. Sie erhalten direkte Offerte. Auf Frage 673. L. Rüttimann, Bagner, Steinhausen (Zug)

fonnte betr. Sobelbante liefern.

Muf Frage 673. Ich hatte eine gang neue Sobelbant mit eiferner Schraube, solid gearbeitet, billigst abzugeben. Ebenso könnte eine zweite in kurzester Frist aus ganz trockenem Holz gemacht werden. Näheres bei Loosli, Wagner, Oberwyl b. Buren (Bern).

Muf Frage 673. Benden Gie fich gefl. an Retten- und Bebezeugfabrit Mebiton, welche noch 2 neue gut gearbeitete Sobelbante abzugeben hat.

Auf Frage 673. Bin Berfertiger von Hobelbanken und Holzwertzeugen und wünsche mit Fragesteller in Korrespondeng zu treten.

weizeugen und wilkinge nit Fragesteuer in Kottespondens zu treien. Joh. G. Benzler, Romanshorn.
Auf Frage 675. Als den besten und dauerhastesten Boden für eine mechanische Berkstätte empfehlen wir Ihnen einen Holz-töhenboden aus tannenen imprägnierten Tohen auf Eementbeton. Ein solcher Bodenbelag hat die Borteise, sür den Fuß warm und troden zu sein, ein Entglitschen nicht leicht möglich zu machen, so wie auch, daß beim Fallenlassen eines Gegenstandes derselbe nicht so leicht zerbricht, da ein solcher Boden eine gewisse Clastizität in fich birgt Wir find gerne bereit, Ihnen unsere außerfte Offerte gu unterbreiten und Ihnen Referenzen mitzuteilen. Brandli u. Cie. Asphaltgeschäft, Horgen a. Zürichsee. Auf Frage 676. Bünsche mit Fragesteller in Berbindung zu treten. Bosef Grießer-Margraf, St. Gallen.

Auf Frage 678. 2118 Erwiderung auf Ihre Unfrage teilen Ihnen höflichst mit, daß die irrtumlich als Papiermachefabrikate bezeichneten, jedoch aus gepreßtem Decel in festem Bustande hergestellten Galanterie-, Fantasie- und Gebrauchsgegenstände, welche sich allgemein im Sandel befinden, unser Fabritat sind und werden wir gerne auf Ihre Unfrage näher eingehen, wenn uns mitgeteilt wird, um welche Artikel es sich speziell handelt. Gebrüder Abt, Ensheim Bayr. Pfalz).

Auf Frage 679. Für eble Beltlinerweine: Herr Hunder z. Beltlinerfeller, Zürich I. Für eble Tyrolerweine: F. Amstein zum National, St. Gallen.

Auf Frage 679. Alpsteg u. Co. in Durren warenfabrit Gebr. Schlittler, Mollis (Rt. Glarus). Alpsteg u. Co. in Durrenajd; die Rort.

Auf Frage 681. Torfwolle liefern Dietrich, Reeb u. Cie. in

Auf Frage 681. Bielleicht fann Ihnen die Direktion der Torfmullfabrit U.- G. in Oberriet (ft. gallifch Rheinthal) Austunft

Auf Frage 682. Teile mit, daß ich eine fehr große Partie Bauhols habe, die ich geschnitten liefern tann, und muniche die Holzliste dieser Scheune zu erhalten, um Offerte machen zu können. Konr. Deß, 3. Feldmuble, Battwil.

Submissions-Anzeiger.

Erftellung einer Imprägnier-Anftalt für Rebftickel an der Strafe Dynhard-Belfiton bei Binterthur, sowie die Lieferung eines Reffels hiefür aus gewalztem Gifenblech, rund, mit 120 cm Durchmesser, franto Station Dynhard. Eingabefrist bis 3. Februar 1896. Plan und Bedingungen können bei Herrn Frit Fluck, Prässindent, in A.-Dynhard eingesehen werden, woselbst jede gewünschte Ausfunft erteilt wird.

Die Räfereigesellichaft in Jeuf bei Murten ist willens, ein neues, 1000 Biter haltenbes Rasteffi nebst dazu bienender Fenereinrichtung famt Fenerwagen erftellen zu laffen. Anmeldungen find bis 10. Februar dem Prafidenten der Gefellschaft ein-zureichen. Das alte, nicht lange ersiellte, cirfa 700 Liter haltende Bangeteffi wird zu vertaufen, vertauschen oder zu vermieten ausgeschrieben.

Die Räsereigenossenschaft Deiswul bei Münchenbuchsee ift gefonneu, ein neues, ca. 1400 Liter haltendes Rafeteffi famt Fenerwerk nach neuestem System und Scheibekeffi erstellen zu laffen. Das noch in gutem Buftande fich befindende Bangeteffi mare zu verkaufen oder würde gegen ein neues zum Einmauern vertauscht. Darauf Ressettierende wollen ihre Eingaben bis den 10. Februar ichriftlich dem Brafidenten, herrn Jat. Rufer in Deißwyl, einreichen.

Baufdreinerarbeit. Die Gemeinde Beringen (Schaffhaufen) vergibt auf dem Submisstonswege die Erstellung einer ca. 170 m² haltenden **Rirchendede** aus gutem, sauberem, trodenem Tannen-holz. Baureserent Bollinger, bei welchem die Plane zur Einsicht ausgelegt sind, erteilt über die Erstellung näheren Aufschluß. Die Decke muß bis Oftern 1896 fertig erstellt werben. Allfällige Re-flektanten wollen Eingaben bis 3. Februar 1896 verschlossen mit der Aufschrift "Kirchendecke" dem Baureserenten Kd. Bollinger ein-

Die Schulgemeinde Mitifon a. Al. ift willens, ben Schulgarten neu einfriedigen zu laffen und eröffnet Konfurrenz über Lieferung folgender Arbeiten: 1. Ca. 20 Sandftein-Postamente.

2. Ca. 38 m eifernes Gartengelander mit 2 Gartenthuren.

3. Anftrich des Gartengelanders. Offerten mit Preisangabe über die gesamten Arbeitslieferungen oder im einzelnen sind schriftlich an den Präsidenten der Schulpslege, Herrn Friedensrichter Kaspar Müller in Uitikon, dis 9. Februar zu richten. Die Bedingungen für die einzelnen Arbeiten können inzwischen bei Herrn Pfarrer Schwyzer eingesehen werden.

Ranalifationsprojeft. Die Gemeinde Bruntrut eröffnet Ronfurenz sir Plane eines Kanalisationsprojettes für ihre Abwasser. Dieses Projett ist nach den Instruktionen auszusühren, welche die Kommission sür öffentliche Arbeiten mündlich erteilt. Alls. lebernehmer haben sich beim Präsidenten der Kommission für öffentliche Arbeiten, herrn J. Maillat, zu melden bis zum 8. Februar.

Die Gritellung der Festhütte für das tantonale Gangerfest in Interlaten. Mabere Mustunft über diefen Bau erteilt Berr Ingenieur Aebi in Interlaten, woselbst Plan und Bedingungen ein-

Sennhüttenbau Kalchtharen : Wäbensweil. Maurer s, Zimmers, Schreiners, Glasers, Schlossers und Malerarbeiten. Plane, Bauvorschriften, Alfordbedingungen und Vorausmaße fönnen bei herrn frch. hofmann im Reubuhl eingeschen werden. Die Gingaben find spätestens ben 8. Februar Diejes Jahres verichloffen und mit der Aufschrift "Sennhüttenbau Ralchtharen" an obiges Mitglied einzusenden.

Erstellung ber Centralheizung für das Sekundarschulkaus an der Lavaterstraße (Kreis II) Zürich. Die Pläne und llebernahmsbedingungen sind im Hochbauamt II, Börsengebäude I. Stock, je von 2—5 Uhr, nachmittags einzusehen und zu beziehen. Nebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Ausschrift "Sekandarschulhaus Kreis II" bis spätestens Donnerstag den 27. Februar 1896, abends 6 Uhr an den Vorstand der Abteilung I des Bauswesens Herrn Stadtrat Dr. Usteri einzusenden.

Die Gemeinde Lumbrein (Graubunden) eröffnet freie Ron= furreng über Erstellung einer Bafferleitung, teils aus Steinzeug, teils aus Bugröhren, nebst ben dazu gehörenden Bestandteilen bestehend. Plane, Arbeits- und Materialliste, Bau- und Aktordvorschriften sind zur Ginsicht aufgelegt bei der Basserkommission, sowie bei herrn Bezirksingenieur Darms in Jlanz, welchen bis zum 15. Februar schriftliche Uebernahmsofferten eingereicht werden fönnen.

Die Wafferverforgung Sattenhaufen (Thurgau) eröffnet Konfurenz über: 1. Liefern und Legen von ca. 300 m 90 mm Muffenröhren und ca. 500 m 1" galvanisierten Röhren, sowie der Reservoirausrüftung. 2. Für die Grabarbeit von ungefähr 800 m Leitungsgraben. Jau- und Alkfordbedingungen nehst Offertensormularen liegen bei Ortsvorsteher Bahrenberger gur Ginficht auf. Uebernahmsofferten sind für beide Arbeiten getrennt und verschlossen und mit der Bezeichnung "Leitung" ober "Grabarbeit" Genannten bis jum 2. Februar einzugeben.

Plane für eine Turmbaute im Unschluß an die evange= lische Kirche in St. Morit. Programm und Situtationsplan find von herrn Alfred Robbi, Prafident der Bautommission, in St. Morit ju beziehen.

Schulhausbauplan. Mit Ermächtigung der Ginwohnerge-meinde eröffnet der Gemeinderat der Stadt Burgdorf unter ban schweizerischen und den in der Schweiz angesessenen Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Klänen für ein neues Ge-meindeschulhaus Einlieferungtermin für die Konkurrenzarbeiten bis zum 4. Mai 1896. Dem Preisgericht ist für Prämierung der drei besten Entwürfe eine Summe von Fr. 2500 zur Verfügung gestellt. Ronfurrengprogramm und Situtationsplan fonnen bei der Ranglei der Einwohnergemeinde bezogen werden.

Badanftalt Benbliton-Rilchberg. Der Gemeinderat Rilchberg eröffnet freie Ronfurreng über: 3as Ginrammen bon Pfählen, die Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Waler-Arbeiten und die Holzement-Bedachungen. Plane, Borausmaße und Accord-Bedingungen können nächsten

Mittwoch, den 29. und Freitag den 31. dies nachmittags von 3-6 Uhr im Löwen in Bendlifon eingesehen werden. Schriftliche Eingaben find an Architeft A. Sot in Rufchlifon bis 3. Februar einzusenden

Die Gemeinde Beggingen (Schaffhausen) beabsichtigt nach-bezeichnete Fenerwehrgerate und Andruftungen zu beschaffen: Einen Syprantenschlauchwagen, zwei Stahlrohre und 8 Feuerwehr-hüte. Lieferungsofferten mit der Aufschrift L. D. nimmt bis zum 10. Februar 1896 entgegen das Feuerwehrkommando Beggingen.

Die Blanie einer Solgabfuhritraße aus dem Braunauerberg auf die Straße Oberhausen Dittingen (Thurgan) in einer Länge von 565 m, wird zur aktordweisen Ausstührung ausgeschrieben. Nähere Bedingungen können eingesehen werden bei Gubler, Förster, Oberhausen. Angebote sind bis zum 4. Februar 1896 zu machen.

Die Schreiner-, Schloffer-, Gipfer- und Malerarbeiten jum neuen Gefängnisbau in Münfter (Bern). Devife en blanc

fönnen auf dem Bureau des Bezirks-Ingenieurs in Delsberg und auf dem Rantonsbauamt in Bern erhoben werden, woselbst auch die Blane und das Bedingnisheft gur Ginficht aufgelegt find. Bewerber haben die Devise mit den Ginheitspreisen und der Aufschrift "Angebot für Gefängnisbau in Münfter" verfehen bis und mit bem 10. Februar nächsthin der Baudirektion des Rantons Bern in Bern portofrei und verschloffen einzureichen.

Wasserversorgung in der Gemeinde Nothrist (Largau). Gesamtlänge des Neges ca. 6000 Meter. Grabarbeiten und Leitungen werden eventuell separat vergeben. Uebernahmsangebote sind dis 15. Febr. schriftlich und verschsossen au. Ruegger-Weber in Rothrift einzureichen, woselbst die bezügl. Plane und Bauvorichriften eingesehen werden fonnen.

Die Materialverwaltung der Stadt Zürich eröffnet freie Konfurreng über die Lieferung nachbezeichneter Materialien pro 1896:

Ca. 700 Stück verzinkte Abtrittfübel aus bestem Gisenblech nebst den Bubehörden.

gußeiferne Rohrichellen für Bafferleitungen. 200 Schächte famt Sammler u. Fahrbahnen. Geruchverschluffe für Abtrittanlagen. 400 800 " Spühlöffnungen famt Dolen. 50 300 Luftverichluftbogen jamt Sammler.

Ferner über die Lieferung des Bedarfes pro 1896 in: Cement, ichnell und langsam ziehend, Cementrohren, 15 100 cm Lichtweite, für findtische Regie-Arveiten.

Die Stadtverwaltung behält fich in diesem lettern Artikel ausdrudlich vor, für größere Bauten jeweilen ein erneutes Konkurrengverfahren einzuleiten.

Die nähern Lieferungsbedingungen find bei der Materialver-waltung der Stadt Zürich, Limmatstraße 18, Zürich III, aufgelegt, woselbst auch von den vorgeschriebenen Rormalien Ginficht genommen werden fann und jede weitere Ausfunft erteilt wird.

Bewerber haben Angebote auf diese Lieferungen bis 5 Febr. verschlossen und mit der Aufschrift: "Lieferung für die Material-verwaltung" versehen dem Borftande der Abteilung II des Bauwesens, herrn Stadtrat Schneider, einzureichen.

Die Schulgemeinde Renzenau (Thurgau) ift willens, eine Beftuhlung neuesten Spitems, 60 Sipplate erstellen gu laffen. Offerten nimmt innert 14 Tagen entgegen die Schulvorsteherschaft Renzenau.

Die Schützengesellichaft Root (Rt. Lugern) eröffnet Ronfurreng über Erstellung eines eleftrifchen gautwertes für 10 Scheiben mit 300 m Diftan, jowie eines Telephons. Ungebote (mit Läutwerf für Unter- und Ueberflur) find bis Mitte Februar an den Schüpenrat zu richten.

Stellenausschreibungen.

Rreisingenieurstelle. Infolge Befördezung des herrn Rreisingenieur Ruftbaumer jum Abjuntten des Kantonsingenieurs, wird deffen Stelle jur Wiederbesetung ausgeschrieben. Ueber die mit dieser Stelle verbundenen Diensiobliegenheiten wird auf dem Bureau des Kantonsingenieurs (Zimmer No. 34 des Obmannamtes) Ausfunst erteilt. Bewerber haben ihre Anmeldungen unter Beilagen von Attesten bis zum 3. Februar der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzusenden.

Am Gewerbemuseum der Stadt Zürich ist die Stelle eines Affiftenten gu befegen. Derfelbe muß technisch und fünftlerifch Jahresgehalt 4-5000 Fr.

Die Unmeldungen find ichriftlich dem Borftande bes Schulwefens, Beirn Stadtrat Grob, bis ginn 10. Februar einzureichen. Denfelben find Zeugniffe, ein furger Lebensabrig und felbitverfertigte Zeichnungen und Entwürfe beizulegen. Ueber die Dienstobliegenheiten erieilt Berr Direttor U. Müller Mustunft.



u. Herrenkleiderstoffe. Grosse Neu-Auswahlen in Crepons, Cheviots, Diagonales, Mohair, Alpacca, Noppes, Cachemirs, Phantasies, Damassés, Moiré, ebenso geschmackv. farbige Damen- u. Herrenkleiderstoffe von 65 Cts. an. — Flanelle und Molletons à 55 Cts. Jupon-, Besatz- u. Konfektionsstoffe jeder Art bis zum feinsten billigst. Muster-Auswahlen bereitwilligst. Modebilder gratis.

Oettinger & Co., Zürich.